



KNAPPMANN

HERBST 2017

informiert

Die Kundenzeitung der Knappmann GmbH & Co. Landschaftsbau KG · 45356 Essen

Berlin: Möbelhaus Porta



Auftraggeber:
Porta Ost V+V GmbH & Co. KG, Porta Westfalica

Planung & Projektleitung:
Stephan Kleinschmidt,
Architekturbüro Klaus von Fehrn-Stender, Garbsen

KNAPPMANN

Bauleitung:
Matthias Scheurenberg

Baustellenleitung:
Sebastian Groß

Das Einrichtungshaus Porta gehört eindeutig zu den etablierten und erfolgreichen Möbelhausketten in Deutschland. In Berlin-Mahlsdorf hat Porta nun ein Gelände entwickelt, auf dem u. a. die 24. Filiale des Möbelgiganten mit einer Verkaufsfläche von 39.000 m² im Mai 2017 eröffnet wurde. Neben Porta befinden sich auf dem Areal ebenso Möbel Boss, Hammer, Fliesen Discount und L'Osteria. Für die gesamte Fläche hat KNAPPMANN den Auftrag für die Begrünungsarbeiten erhalten. Unter anderem hat unser Team dort eine 30.000 m² Rasenfläche mit Spezialsaatgut angelegt sowie 300 Bäume und 20.000 Sträucher, Boden-decker und Stauden gepflanzt. Durch die Baustellenlage in Berlin umfasste der Auftrag eine 6-7-wöchige



Montage für unser Team um Baustellenleiter Sebastian Groß. Da die Vorleistungen in Verzug geraten waren und die rechtzeitige Fertigstellung der Flächen nicht garantiert werden konnte, zeigten wir kurzerhand Initiative, mieteten Maschinen, beauftragten Maschinisten vor Ort und bereiteten die Flächen selbst vor. Der Bauherr und die Planer vom Architekturbüro Klaus von Fehrn-Stender waren so begeistert, dass sie uns sagten, sie möchten bei allen folgenden Projekten nur noch mit KNAPPMANN zusammenarbeiten.

(v.l.n.r.):
Dipl.-Ing. Jochen Richling (externer Bauleiter), Dipl.-Ing. Stephan Kleinschmidt (Fehrn-Stender), Matthias Scheurenberg, Rainer Schlothauer (Gartengestaltung und Planung Rainer Schlothauer)

Wenn in Berlin, darf das Bild vorm Brandenburger Tor natürlich nicht fehlen – hier im KNAPPMANN-Look.





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

stürmische Zeiten und ständiger Wandel sind die aktuellen Themen in diesem Jahr.

Die Digitalisierung und die damit verbundene Technologie hält überall Einzug. Gleichzeitig stehen wir vor einem demografischen Wandel, der unsere Gesellschaft stark verändern wird. Wir, bei KNAPPMANN, stellen uns diesen Veränderungen und haben in diesem Jahr in das Thema digitale Baustellensteuerung investiert. Ob elektro-optische Aufmaß- und Planbearbeitung oder GPS gesteuerte Bagger und Raupen, alle Systeme greifen ineinander und führen zu schnelleren und kontrollierten Bauabläufen. Ebenfalls haben wir in Vakuum – Hebeteknik investiert, um auch den älter werdenden Mitarbeitern die körperliche Belastung abzunehmen. So sind wir in der Lage, durch technologische Unterstützung die Erfahrung auch älterer Mitarbeiter weiterhin zum Nutzen unserer Kunden einzusetzen.

Auch in diesem Jahr steht wieder ein anstrengender Jahresendspurt an. Unsere Mitarbeiter, Lieferanten und unsere Partner erbringen Höchstleistungen, um den Kundenbedürfnissen gerecht zu werden. Hierfür möchte ich allen meinen großen Dank zum Ausdruck bringen. Denn unser wichtigstes Ziel bleibt, mit motivierten und zufriedenen Mitarbeitern weiterhin Topleistung für unsere loyalen Auftraggeber zu erbringen. Denn nur die Gemeinsamkeit führt zu erfolgreichen Projekten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer Ausgabe „Knappmann informiert“.

Ihr

Peter Knappmann

Düsseldorf: Außenanlagen für StepStone & Co.

Die Deka Immobilien GmbH in Düsseldorf zeichnet sich seit 50 Jahren durch Stabilität und Kontinuität in erfolgreichen Immobilieninvestments aus und gehört somit zu einem der europaweit führenden Immobilien-Asset Managern. Als Partner der Sparkassen und Landesbanken werden stets erfolgreiche Immobilieninvestments getätigt. Unter der Projektleitung von Sven Hasenbein (Deka) wurde durch die Planung des Landschaftsarchitekturbüros LAND Germany GmbH, die Revitalisierung eines Bürogebäudes von uns umgesetzt. Dazu gehörten die Erneuerung der Außenanlagen der Eingangsbereiche und des Innenhofes sowie der Zugänge mit einer Tribünenanlage. Bei Letzterer wurde unter der Baustellenleitung von Andreas Schmidt und Alexander Jung auf hochwertige Materialien und einen hohen Qualitätsstandard gesetzt. Die aus 53 Betonelementen bestehende neue Tribünenanlage dient den Mitarbeitern des dortigen Büroparks sowie der Jobbörse StepStone als neuer Ort zum Entspannen.



(v.l.n.r.):
Andreas Deselaers,
Dipl.-Ing. Uwe
Schönherr (LAND),
Lisa Schnell (LAND),
Marvin Westphal
(LAND)

Unsere Mitarbeiter
beim Bau der Tribünen-
anlage.



Bauherr:
DZ Immobilien + Treuhand GmbH

Auftraggeber:
Strabag AG, Direktion Köln/
Düsseldorf, Bereich Köln

Projektleitung:
Petra Jansen, GEOPLAN
Ingenieurbüro GmbH,
Wuppertal

Planung:
Stadt Wuppertal

KNAPPMANN

Bauleitung:
Andreas Deselaers,
Christopher Kuhl

Baustellenleitung:
Sascha Slanina,
Alexander Jung

Wuppertal: Holländische Heide

Die DZ + Immobilien Treuhand GmbH ist eine Tochtergesellschaft der DZ Bank in Frankfurt und hat ihren Sitz in Koblenz und Münster. 1971 gegründet, umfassen die Leistungen des Unternehmens die Baulandentwicklung sowie die Immobilienbewertung. Zu den zu entwickelnden Baugebieten gehören

erschlossene Wohnbaugrundstücke in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Für die Erschließung des Wohnbaugebiets Holländische Heide in Wuppertal wurden wir durch die Strabag AG, mit der uns eine langjährige Partnerschaft verbindet, beauftragt einen 1.000 m² großen Kinderspielplatz mit hoch-

wertigen Spielgeräten und eine Straßenbegrünung mit 19 Bäumen sowie 31 Solitärgehölzen herzustellen. Das Projekt Holländische Heide in Wuppertal zeichnet sich durch eine gute Zusammenarbeit sowohl mit der Strabag als auch mit GEOPLAN als Projektleitung und der Stadt Wuppertal als Planer aus.

(v.l.n.r.):
Thomas Deitermann (Stadt Wuppertal), Andreas Deselaers,
Petra Jansen (GEOPLAN), Udo Rosenkranz (Strabag AG)



Essen: ANKE

Das 1896 gegründete Unternehmen Anke GmbH & Co. KG ist mit seiner Spitzentechnologie ein europaweit anerkanntes Unternehmen im Bereich der funktionellen Oberflächentechnik. Anke investiert stets in die Erweiterung und Modernisierung der Anlagen und baute in diesem Jahr einen neuen Unternehmensstandort, der ein Areal von 10.000 m² umfasst. Die Implenia Hochbau GmbH aus Essen (ehemals Bilfinger) beauftragte uns mit den Erdarbeiten für den Bau der neuen Hallen, den bautechnischen Bodenverbesserungen für die Hallengründung, der Entwässerung mit einem

60 m Stauraumkanal sowie letztendlich auch mit der Planung der Außenanlagen. Das Projekt Anke in Essen, bei dem u. a. 32.000 m³ Erde bewegt und 5.000 m² gepflastert wurden, zeichnet sich durch unsere Komplettleistung und -betreuung vom ersten Spatenstich über Erdbau-, Kanalarbeiten bis zur fertigen Außenanlage, unter der Bauleitung von Jörg Jordan und Andreas Deselaers, als sehr erfolgreich aus. Die gute Zusammenarbeit mit Projektleiter Dipl.-Ing. Marc Siepmann (Implenia) ermöglichte schlussendlich eine termingerechte Fertigstellung.

Bauherr:
Anke GmbH & Co. KG, Essen

Auftraggeber:
Implenia Hochbau GmbH, Niederlassung Essen

Projektleitung:
Dipl.-Ing. Marc Siepmann,
Julia Backs, Juan Manuel Campos
(Implenia)

Planung:
KNAPPMANN und SYMplan
Landschaftsarchitekturbüro,
Essen

KNAPPMANN

Bauleitung:
Jörg Jordan,
Andreas Deselaers

Baustellenleitung:
Andreas Schmidt

Wuppertal: Engineering Park

Der Bauherr des Projekts Engineering Park in Wuppertal, Kondor Wessels, ist seit über 25 Jahren auf dem deutschen Immobilienmarkt tätig und bietet die Projektplanung, -entwicklung und Bauausführung unter einem Dach an. Die Leistungen des deutsch-niederländischen Unternehmens umfassen Wohn- und Büroimmobilien sowie generatio-

nenverbindende Stadtquartiere. Für das Projekt in Wuppertal galt es von November 2016 bis März 2017 Spielplatzzuwegungen, Treppenanlagen, Böschungsbepflanzungen, Baumreihen sowie Rasenflächen fertigzustellen. Trotz der widrigen Witterung in den Wintermonaten, die Baustelle liegt an einem der höchsten Punkte Wuppertals, hat das Team vor Ort unter Baustellenleiter Thomas Howahl motiviert und qualitativ gut gearbeitet. „Bei meinem ersten Projekt als Bauleiter hat auch die Zusammenarbeit mit den Planern und Auftraggebern gut funktioniert.“, berichtet Christopher Kuhl begeistert. Die Planung erfolgte durch Petra Jansen von GEOPLAN, mit der uns eine lange, gute Zusammenarbeit verbindet.



(v.l.n.r.):
Andreas Deselaers, Christopher Kuhl,
Thomas Deitermann (Stadt Wuppertal),
Petra Jansen (GEOPLAN), Michael Hanke
und Christian Artt (Stadt Wuppertal)



Bauherr:
Kondor Wessels Grundstücksverwaltung NRW GmbH, Wuppertal

Planung & Projektleitung:
Petra Jansen, GEOPLAN
Ingenieurbüro GmbH,
Wuppertal

KNAPPMANN

Bauleitung:
Christopher Kuhl

Baustellenleitung:
Thomas Howahl

Auftraggeber:
Stadt Essen

Projektleitung:
Dipl.-Ing. Michael
Treutwein, LAND Germany
GmbH

Planung:
LAND Germany GmbH,
Duisburg

KNAPPMANN

Bauleitung:
Marius Wolf

Baustellenleitung:
Michaela Scholz



(v.l.n.r.):
Marius Wolf,
Simone Raskob
(Stadt Essen),
Peter
Knappmann,
Michael
Treutwein
(LAND)

Essen: Grüne Inseln für die grüne Hauptstadt Europas

Im Rahmen der Auszeichnung Essens als Grüne Hauptstadt Europas 2017 wurden in der Essener Innenstadt, rund um den Kennedy Platz bis hin zum Hauptbahnhof 59 „Grüne Inseln“ aus recyceltem Plastik in verschiedenen Farben aufgestellt. Die Inseln wurden mit insgesamt 1500 Pflanzen verschiedenster Arten und Sorten bepflanzt und sollen das Innenstadtbild attraktiver und grüner machen. Die Idee der Grünen Inseln stammt vom renommierten Landschaftsarchitekten Dr.-(l) Arch.-Dipl.-Ing. Andreas Kipar vom Büro LAND Germany. Die Bepflanzung der Grünen Inseln war eine Aktion im Rahmen unseres Sponsorings des Projekts Grüne Hauptstadt.



(v.l.n.r.):
Andreas Kipar,
Simone Raskob,
Peter Menke,
Thomas Kufen,
Gisela und Peter
Knappmann,
Martina Olden-
gott, Friedhelm
Terfrüchte, Ralf
Hüttemann,
Laura Knapp-
mann

KNAPPMANN: Vortragsreihe 2017

Die diesjährige KNAPPMANN-Vortragsreihe war ein voller Erfolg! Im Erich-Brost-Pavillon auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein trafen sich über 130 Teilnehmer aus der grünen und der Baubranche, um über das Thema Grüne Landschaften als Wettbewerbsfaktor der Ruhrmetropol-Region zu diskutieren. Neben dem Essener Oberbürgermeister Thomas Kufen lieferten unter der Moderation von Peter Menke (Stiftung DIE GRÜNE STADT) namenhafte Referenten, wie Simone Raskob (Umwelt- und Baudezernentin der Stadt Essen), Dr. (l) Arch.-Dipl.-Ing. Andreas Kipar (LAND Srl, Mailand), Prof. Dr. Martina Oldengott (Emschergenossenschaft), Dipl.-Ing. Friedhelm Terfrüchte (Planungsbüro DTP) und Ralf Hüttemann (RAG Montan Immobilien) interessante Beiträge. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Teilnehmern für einen rundum gelungenen Tag. Bis in zwei Jahren zur KNAPPMANN-Vortragsreihe 2019.

Gewinnspiel

Als ersten Preis verlosen wir wieder eine Ballonfahrt für 2 Personen. Der 2. und 3. Preis ist eine asiatische Teekanne mit Stövchen der Fa. Rosenstein & Söhne für warme Herbstabende.

Gewinnspiel-Frage:

Aus wie vielen Betonelementen besteht die neue Tribühnenanlage der DEKA?

A: 51

B: 53

C: 57

Bitte kreuzen Sie den richtigen Buchstaben auf dem Antwort-Coupon des Anschreibens an. Die Adresse ist für den Versand im Fensterbriefumschlag auf der Rückseite aufgedruckt.

Oder faxen Sie den Coupon an: 0201 8666-500. Selbstverständlich können Sie auch eine E-Mail mit der richtigen Lösung und Ihren Absenderangaben schicken an:

info@knappmann.de

Einsendeschluss: 31. Dezember 2017

In der diesjährigen Sommerausgabe wollten wir wissen, welchen Fluss Knappmann aus Natursteinquardern in Moers nachgebaut hat. Richtig ist Antwort A: Rhein.

Die Ballonfahrt hat Werner Thomsen aus Essen gewonnen.

Je ein 3-teiliges Grillbesteck von WEBER geht an: Svetlana Dotte aus Paderborn und René Richter aus Bochum.

Impressum

Die „Knappmann informiert“ erscheint 2 x im Jahr.

Herausgeber:

Knappmann GmbH & Co.
Landschaftsbau KG
Heinz-Bäcker-Straße 31
45356 Essen

Telefon 0201 8666-3
Telefax 0201 8666-500
E-Mail: info@knappmann.de
Internet: www.knappmann.de

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Die nächste Ausgabe erscheint im Frühjahr 2018.

Realisation:

BestPage Kommunikation
Rhein Ruhr KG
Telefon 0208 37759-0
www.bestpage-rheinruhr.de